

Videüberwachung C-MOR: Bewährtes System im neuen Kleid mit neuer Technik

Die C-MOR P-Serie bekommt ein neues Gesicht, mehr Power und mehr Speicherplatz

Stuttgart/Hechingen, 20.01.2011

Die silberne Front der neuen C-MOR-P11-Serie erinnert zwar noch an den Vorgänger, aber schon beim ersten Blick fallen die modernen Formen und weichen Übergänge positiv auf. Der Korpus ist insgesamt etwas kompakter und stabiler als bisher.



Die P11-Serie, ab 22. Februar im Handel

Das neue Gehäuse lässt erahnen, dass sich auch im Bereich der Technik einiges getan hat. Die Entwickler von C-MOR haben kräftig an der Leistungsschraube gedreht. Das neue Chassis beherbergt künftig ein neues Intel-Motherboard und die neuen, noch kräftigeren Intel Prozessoren. Aber auch die Speicherkapazität soll mit größeren Festplatten künftig noch großzügiger gestaltet werden. Welche Kapazitäten die

einzelnen P11-Modelle genau bekommen, wird vor Verkaufsstart bekannt gegeben.

Mit dem Mehr an Leistung bietet das neue C-MOR-P11-System auch mehr Platz für Kameras mit Megapixel-Auflösung oder höher. Mit dem Gigabit-Netzwerk-Port stellt sich C-MOR mit Leichtigkeit den deutlich wachsenden Datenmengen. Damit lässt sich die steigende Anzahl der Bilder pro Sekunde bewältigen, ohne ins Stocken zu geraten. Man kann das System auch mit zusätzlichen Kameras problemlos erweitern, ohne gleich alle Leistungsreserven aufzubrauchen.

Unterstützt werden nahezu alle namhaften Kamerahersteller wie Axis, Level1, MOBOTIX, Panasonic, Sony und viele mehr. Aber auch für zukünftige Kameras ist das System bestens gerüstet. Mittels der integrierten Updatefunktion bleibt das System stets auf dem aktuellen

Stand. Die C-MOR Software und Kameramodelle können bequem über Internet stets aktualisiert werden und so ist C-MOR immer Up-to-Date.

Mit einem Bruttoverkaufspreis ab 748 EUR für das Einstiegsmodell C-MOR-3P11 liegt der Preis nur gering über dem des Vorgängers, aber bietet dafür auch deutlich mehr Performance und Speicher. Auf lange Sicht ist dies sicher eine lohnende Investition, die sich schon bald bezahlt machen wird. Das Gerät ist ab 22. Februar 2011 verfügbar.

Weitere Informationen zu C-MOR gibt es telefonisch unter der Telefonnummer +49 7471 93 01 99 20 oder im Web unter <http://www.c-mor.de>.

Pressekontakt und Herstellerinformationen

C-MOR ist eine Marke der

za-internet GmbH
Lotzenäcker 4
72379 Hechingen
Tel. +49 7471 930 199 20
Fax +49 7471 930 199 97
<http://www.c-mor.de>
E-Mail: presse@c-mor.de

Über C-MOR:

Seit 2003 überzeugt die webbasierte Videoüberwachungslösung C-MOR den internationalen Markt mit zahlreichen Features, die konstant weiterentwickelt werden um den stetig wachsenden Anforderungen der Kunden gerecht zu werden. Exzellente Performance, Zuverlässigkeit und Stabilität zeichnen dieses innovative Produkt aus. Features wie Remote Access von jedem Punkt der Erde, Alarmfunktionen, Bewegungserkennung, Festplatten-Speichermanagement etc. gehören zum Standard. C-MOR ist ein äußerst zuverlässiges Qualitätsprodukt, welches hier in Deutschland von Ingenieuren permanent weiterentwickelt und verbessert wird, um ständig wachsenden Bedürfnissen absolut gerecht zu werden.

Über die za-internet GmbH:

1996 von Michael Reuschling und Peter Steinhilber gegründet, überzeugt die za-internet GmbH seither durch individuellen und zuverlässigen Service als Internetprovider. Seit einigen Jahren bietet das Unternehmen auch erfolgreich im Bereich Videoüberwachung zielgruppenspezifische Lösungen für ihr internationales Klientel an. Seit 2007 ist das Unternehmen auch mit einer Tochterfirma in den USA aktiv. Persönliche und fachliche Kompetenz, absolute Zuverlässigkeit, Flexibilität und Pioniergeist zeichnet das solide Unternehmen von Anfang an aus und steht auch weiterhin auf den Fahnen des stetig wachsenden Dienstleisters.